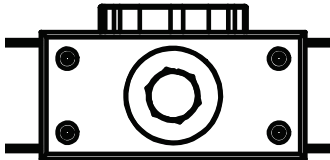




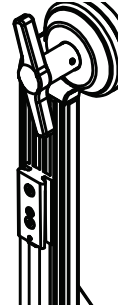
Achtung: Schrauben Sie die Bügelbefestigung nur ab, wenn der Bügel abgenommen ist!

Befestigungsmöglichkeiten mit Bügel (AF250-YK)

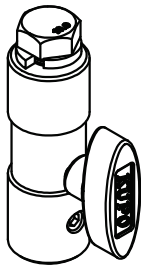


Der Bügel des LeoFresnels hat ein Montageloch, das die Verwendung von Bolzen bis zu 1/2" bzw. M12 ermöglicht. Auf beiden Seiten des Bügels befindet sich ein BrickMount (PB15-BMO), an dem passendes Astera-Zubehör, wie z.B. ein

RuntimeExtender (REX1), befestigt werden kann.

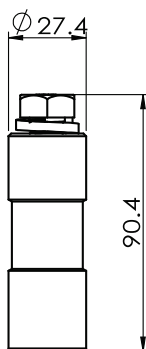


TVMP-Adapter (AX-TVMP)

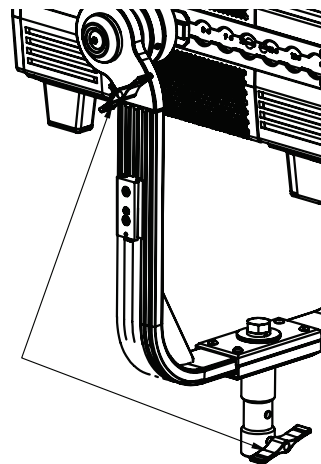


Der TVMP-Adapter verfügt über ein Gewinde 1/2" an der Oberseite und wird mit einem Bolzen 1/2" mit Unterlegscheibe geliefert. Mit diesem Bolzen kann der TVMP-Adapter an der Bohrung des LeoFresnel-Bügels befestigt werden.

Damit kann der LeoFresnel mit dem BabyPin (5/8") oder dem JuniorPin (1-1/8") auf Stativen befestigt werden.

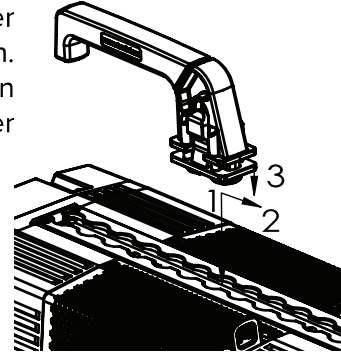
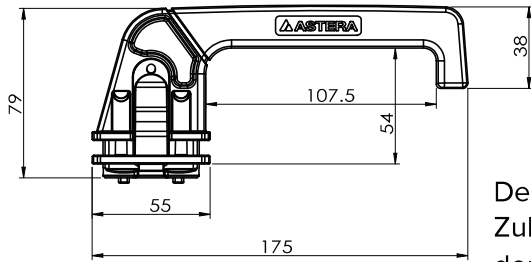


Bei dieser Anwendung kann der TVMP-T-Bolzen an einem speziellen Gewinde am Bügel angebracht werden, damit er nicht verloren geht.



TrackHandle (AX-THD)

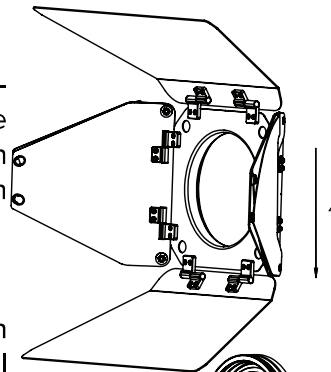
Mit dem mitgelieferten TrackHandle lässt sich der LeoFresnel leicht in eine Handleuchte verwandeln. Dazu wird der TrackHandle mit seiner robusten Doppelstiftbefestigung einfach an einem der AirlineTracks des LeoFresnel befestigt.



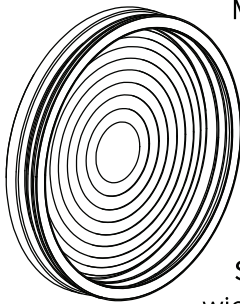
Der TrackHandle ist zudem ein nützliches Zubehör für die allgemeine Handhabung der Leuchte.

11. Strahlmodifikatoren

Der LeoFresnel kann nicht nur als Fresnel-Scheinwerfer, sondern auch als Flächenleuchte ohne Strahlmodifikatoren verwendet werden. Neben der Fresnellinsen gehören auch Torblenden zum Lieferumfang.



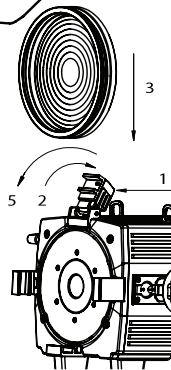
Fresnel-Linsen (AF250-FL)



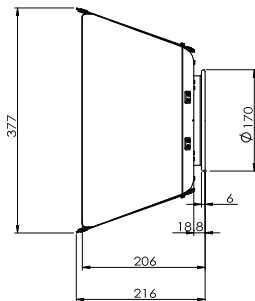
Mit den mitgelieferten Fresnellinsen liefert der LeoFresnel einen Strahl von 15° bis 60°.



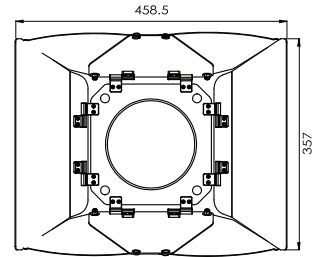
Zum Einsetzen der Fresnel-Linse drücken Sie die Verriegelung der Torblende ein (1) und klappen diese zurück (2). Schieben Sie nun die Fresnel-Linse in die Halterung (3) und schließen Sie die Verriegelung der Torblende, indem Sie sie wieder nach vorne klappen (5). Achten Sie darauf, dass die Verriegelung der Torblende richtig eingerastet ist, bevor Sie die Leuchte schwenken.



Torblende (AF250-BD)

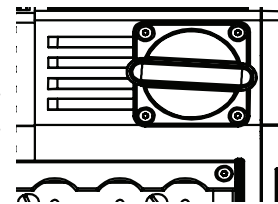


Eine 8-flügelige Torblende gehört zur Grundausstattung. Sie wird wie die Fresnel-Linse (4) vor dieser eingeschoben.



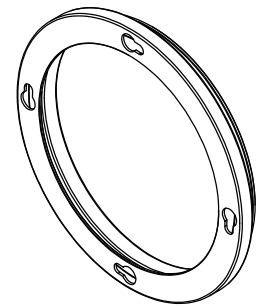
Zoom

Der eingebaute Zoom ermöglicht die Einstellung des Lichtstrahls zwischen 15° und 60°. An der Seite des Linsenrohrs befindet sich eine Skala zur Orientierung.



Rabbit-Rounder-Adapter (AF250-RR)

Der LeoFresnel wird mit einem Rabbit-Rounder-Adapter geliefert. Dies ermöglicht die Befestigung von entsprechendem DOPchoice-Zubehör. Er wird einfach anstelle der Torblende eingesetzt.



FEHLERBEHEBUNG

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Die Vorrichtung lässt sich nicht einschalten.	Der Akku ist möglicherweise entladen.	Schließen Sie sie an das Stromnetz an und versuchen Sie es erneut.
Die Vorrichtung ist eingeschaltet und das Display leuchtet, aber die LEDs geben kein Licht ab.	Die Vorrichtung könnte auf BLACKOUT-Modus eingestellt sein. Sie ist so eingestellt, dass sie die Farbe Schwarz anzeigt, oder sie arbeitet im DMX-Modus und empfängt kein gültiges Signal.	Es hat sich bewährt, ein RESET der Einstellungen durchzuführen.
Die Vorrichtung arbeitet nicht richtig - sie zeigt nicht die gewählte Farbe oder den gewählten Effekt an.	Die Vorrichtung arbeitet möglicherweise noch mit einer früheren Einstellung.	Es hat sich bewährt, ein RESET der Einstellungen vor Änderungen durchzuführen.
Das Netzkabel ist angeschlossen, aber die Vorrichtung wird nicht aufgeladen.	Der Akku ist möglicherweise vollständig aufgeladen.	Die Vorrichtung beginnt erst dann mit dem Laden, wenn der Akku eine Temperatur von 45 °C oder darunter hat. Schalten Sie die Vorrichtung aus und lassen Sie sie abkühlen. Sobald sie kalt genug ist, wird sie sich aufladen lassen.

SPEZIFIKATIONEN - TECHNISCHE DATEN

Bestellcode	AF250
LED-Engine	Titan LED-Engine
Farben	RGBMintAmber
LED-Gesamtleistung	350 W
LED-Leistungsaufnahme	250 W
CRI(Ra)/TLCI 3200 - 6500 K*	≥ 96
Abstrahlwinkel	15° - 60°
Blitzrate	0 - 25 Hertz
Pixel	1
Akku-Laufzeit	bis zu 20 Stunden

Akkulaufzeit bei max. Helligkeit	2 h
Akku-Lebensdauer	80 % nach 400 Zyklen
Gleichspannungs-Eingang	12- 48 VDC; max. 15 A
Gleichspannungsanschluss	3pin-XLR (Pin 1:Masse, Pin 2: Plus)
Wechselspannungs-Eingang	100-240 V~, 50/60 Hertz, 3,8 A, 250 W
Wechselspannungsanschluss	PowerCON TRUE1 Ein- und Ausgang
CRMX-Receiver	Integriert
Bluetooth Bridge (BTB)	Integriert
Drahtlosprotokolle	CRMX, UHF, Bluetooth, WiFi
Drahtlos-Reichweite	CRMX / UHF bis zu 300 m Bluetooth bis zu 3 m
Infrarotsteuerung	Ja
TouchSlider	Ja
Gehäusematerial	Kunststoff und Metall
IP-Schutzart drahtlos	IP55
IP-Schutzart drahtgebunden	IP55
Betriebsumgebungstemperatur	0 - 40 °C
Gewicht (mit AF250-FL, AF250-BD)	13,83 kg
Gewicht (mit AF250-FL, AF250-BD, AF250-YK, 2x AF250-YKB)	16,32 kg
Maße L x B x T	455 mm x 215 mm x 240 mm
Maße L x B x T (mit AF250-YK, 2x AF250-YKB, AX- TVMP, AX-THD)	455 mm x 371 mm x 545 mm

ENTSORGUNG



- Die Leuchte enthält einen Lithium-Ionen-Akku.
- Werfen Sie die Einheit am Ende ihrer Produktlebensdauer nicht in den Müll.
- Achten Sie darauf, dass die Entsorgung gemäß den örtlichen Verordnungen bzw. Vorschriften erfolgt, um eine Verschmutzung der Umwelt zu vermeiden!
- Die Verpackung ist wiederverwertbar und kann entsorgt werden.

HERSTELLERERKLÄRUNG

Hiermit erklärt die Astera LED Technology GmbH, dass der Typ der Funkanlage LeoFresnel der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter folgender Internetadresse abrufbar: <https://astera-led.com/leofresnel>.

Astera LED Technology GmbH erklärt, dass dieses Gerät getestet wurde und die Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften einhält. Diese Grenzwerte sind so ausgelegt, dass sie einen angemessenen Schutz gegen schädliche Störungen in einer Wohnumgebung bieten. Diese Anlage erzeugt, verwendet und strahlt möglicherweise Hochfrequenzenergie ab und kann, wenn sie nicht in Übereinstimmung mit den Anweisungen installiert und verwendet wird, schädliche Störungen des Funkverkehrs verursachen. Allerdings gibt es keine Garantie dafür, dass bei bestimmten Installationen keine Störungen auftreten können. Wenn diese Anlage Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursacht, was durch Ein- und Ausschalten der Anlage festgestellt werden kann, sollte der Benutzer versuchen, die Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder verlegen Sie sie.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Anlage und Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, die nicht mit dem Stromkreis verbunden ist, an dem der Empfänger angeschlossen ist.
- Wenden Sie sich an Ihren Händler oder einen erfahrenen Radio- oder Fernsehtechniker und fragen Sie ihn um Rat.

FCC-Warnhinweis:

- Jegliche Änderungen oder Umbauten, die nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung der Vorschriften verantwortlichen Stelle genehmigt wurden, können dazu führen, dass der Benutzer die Berechtigung zum Betrieb dieser Anlage verliert.
- Dieser Transmitter darf nicht in Verbindung mit einer anderen Antenne oder einem anderen Transmitter betrieben werden.

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen von Teil 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

- (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen, und
- (2) Dieses Gerät muss alle empfangenen Störsignale annehmen, einschließlich solcher, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können.

FCC-Warnhinweis zu RF-Strahlungsexposition: Stellen Sie das Gerät in einem Abstand von mindestens 20 cm zu Personen in der näheren Umgebung auf, um die FCC-Richtlinien zur RF-Exposition einzuhalten.

Frequenznutzungsvorschriften:

Frequenzbereich MHz ¹⁾	Maximale äquivalente Strahlungsleistung (ERP)	Zusätzliche Parameter / Frequenzzugang und Interferenzminderungstechniken
865 - 868	25 mW	Anforderungen an Frequenzzugang und Störungsminderungstechniken ³⁾ Alternativ kann auch ein maximales Tastverhältnis ²⁾ von 1 % verwendet werden.
868,0 - 868,6	25 mW	Anforderungen an Frequenzzugang und Störungsminderungstechniken ³⁾ Alternativ kann auch ein maximaler Arbeitszyklus ²⁾ von 1 % verwendet werden.
868,7 - 869,2	25 mW	Anforderungen an Frequenzzugang und Störungsminderungstechniken ³⁾ Alternativ kann auch ein maximaler Arbeitszyklus ²⁾ von 0,1 % verwendet werden.
869,40 - 869,65	500 mW	Anforderungen an Frequenzzugang und Störungsminderungstechniken ³⁾ Alternativ kann auch ein maximaler Arbeitszyklus ²⁾ von 10 % verwendet werden.
869,7 - 870,0	25 mW	Anforderungen an Frequenzzugang und Störungsminderungstechniken ³⁾ Alternativ kann auch ein maximaler Arbeitszyklus ²⁾ von 1 % verwendet werden.

¹⁾ Die Nutzung benachbarter Frequenzbänder innerhalb dieser Tabelle als ein einziges Frequenzband ist zulässig, sofern die besonderen Bedingungen für jedes dieser benachbarten Frequenzbänder erfüllt sind.

²⁾ „Arbeitszyklus“ ist das Verhältnis $(T_{on})/(T_{obs})$ ausgedrückt als Prozentsatz, wobei „ T_{on} “ die „Einschaltdauer“ einer einzelnen Sendeeinrichtung und „ T_{obs} “ die Beobachtungszeit ist, die T_{on} in einem Beobachtungsfrequenzband (F_{obs}) gemessen wird. Sofern in dieser Rahmenvereinbarung nicht anders angegeben, ist T_{obs} ein fortlaufender Zeitraum von einer Stunde und F_{obs} das anwendbare Frequenzband in dieser Rahmenvereinbarung (Tabelle).

³⁾ Es sind Frequenzzugangs- und Störungsminderungstechniken zu verwenden, deren Leistungsumfang mindestens den grundlegenden Anforderungen der Richtlinie 2014/53/EU oder des Funkanlagengesetzes (FuAG) entspricht. Soweit einschlägige Techniken in harmonisierten Normen oder in Auszügen daraus beschrieben sind, deren Verweise im Amtsblatt der Europäischen Union gemäß der Richtlinie 2014/53/EU veröffentlicht wurden, ist eine Leistung zu gewährleisten, die diesen Techniken mindestens gleichwertig ist.

OGGETTO DELLA FORNITURA

- 1x LeoFresnel (AF250)
- 1x Lente di Fresnel per LeoFresnel (AF250-FL)
- 1x Paraluce a 4 alette per LeoFresnel (AF250-BD)
- 1x Staffa a U per LeoFresnel (AF250-YK)
- 2x Basetta per staffa a U per LeoFresnel (AF250-YKB)
- 1x Adattatore TVMP (AX-TVMP)
- 1x Maniglia TrackHandle (AX-THD)
- 1x Adattatore Rabbit-Rounder (AF250-RRA)
- 1x Manuale utente

INTRODUZIONE/USO PREVISTO

LeoFresnel di ASTERA è un Fresnel LED per uso professionale nel settore cinematografico e degli eventi. LeoFresnel è progettato per l'illuminazione diretta o indiretta di oggetti e persone. Grazie alla batteria integrata, può essere rapidamente installato in luoghi in cui non è possibile montare le luci tradizionali. È dotato di motore LED Titan e offre eccezionali qualità della luce e dei colori. LeoFresnel genera una luce bianca o colorata ed è possibile regolare la temperatura del colore in numerosi modi. Può essere controllato con AsteraApp o con un DMX cablatο o un CRMX wireless. L'apparecchio può anche essere controllato attraverso il display integrato o il telecomando a infrarossi. Grazie al Bluetooth integrato può essere utilizzato come Bluetooth Bridge (BTB).

LeoFresnel può essere utilizzato su un supporto o appeso. A tale scopo, il dispositivo è dotato di AirlineTrack per il fissaggio degli accessori di montaggio appropriati. LeoFresnel può essere utilizzato in interni ed esterni e ha un grado di protezione IP55.

Non scuotere il dispositivo. Evitare di esercitare una forza eccessiva durante l'installazione o il funzionamento del dispositivo. Quando si sceglie il luogo di installazione, accertarsi che il dispositivo non sia esposto a polvere o calore estremo. Evitare la luce diretta del sole per periodi di tempo prolungati. Rispettare la temperatura ambiente specificata. Tenere lontano da isolamenti diretti (in particolare nelle auto) e riscaldatori. Durante i temporali non utilizzare mai il dispositivo collegato all'alimentazione di rete. La sovratensione può distruggere il dispositivo. Scollegare sempre il dispositivo durante i temporali. Accertarsi

che l'area sotto il luogo di installazione sia bloccata durante l'installazione, la disinstallazione o la manutenzione dell'apparecchio. Fissare sempre l'apparecchio con un cavo di sicurezza appropriato.

Azionare il dispositivo solo dopo avere acquisito familiarità con le sue funzioni. Tenere presente che le modifiche non autorizzate sul dispositivo non sono consentite per motivi di sicurezza! Se il dispositivo verrà azionato in modo diverso da quello descritto in questo manuale, potrebbe riportare danni e la garanzia verrebbe invalidata. Il disclaimer include tutti i danni, la responsabilità o le lesioni derivanti dall'inosservanza delle istruzioni contenute in questo manuale. Qualsiasi altro funzionamento può inoltre comportare pericoli come cortocircuiti, ustioni, scosse elettriche, urti, ecc. Questo dispositivo non è adatto all'uso domestico né per l'installazione fissa.

INFORMAZIONI DI SICUREZZA

Leggere attentamente il manuale prima di azionare l'unità. Accertarsi sempre di includere il manuale se si presta/noleggia/vende l'unità a un altro utente. Prestare attenzione durante l'uso. Il prodotto è destinato esclusivamente all'uso professionale. Non è adatto all'uso domestico.



- Non utilizzare l'unità in aree caratterizzate da temperature elevate o sotto la luce del sole diretta. Può verificarsi il rischio di comportamento anomalo o danneggiamento del prodotto.
- Utilizzare sempre un cavo di sicurezza adeguato quando si monta la luce sospendendola.
- Collegare il cavo di sicurezza solo al supporto di sicurezza designato.
- Seguire sempre le normative locali in materia di sicurezza.

Batteria agli IONI DI LITIO: nella presente unità è integrata una batteria ricaricabile agli ioni di litio.

- La batteria può essere sottoposta a manutenzione solo da personale qualificato.
- Non metterla nel fuoco né esporla al calore.
- Non utilizzare né caricare la luce se è danneggiata.
- Evitare di farla urtare contro altri oggetti o farla cadere in quanto potrebbe provocare un incendio o un'esplosione.
- Non riporre la batteria quando è completamente scarica. Ricaricare immediatamente la batteria quando è scarica. Non caricare il prodotto senza sorveglianza.



- Accertarsi di ricaricare completamente tutte le unità prima di riporle.
- Le batterie parzialmente cariche perderanno capacità.
- Ricaricare completamente ogni 6 mesi in caso di mancato utilizzo.
- La batteria può essere sostituita solo con un ricambio originale Astera.
- Seguire le leggi e le normative applicabili in materia di trasporto, spedizione e smaltimento delle batterie. Per informazioni specifiche sul riciclaggio di batterie al litio, al litio-fosfato e agli ioni di litio, contattare un'agenzia governativa per il riciclaggio o il vostro servizio di smaltimento rifiuti.
- Ricaricare sempre con la *flightcase* aperta.
- Si consiglia di ricaricare la batteria a una temperatura compresa tra 15 °C e 35 °C.

Avvertenza: in casi estremi, abuso o uso improprio di batterie standard/ricaricabili, sussiste il rischio di:

- Esplosione
 - Sviluppo di incendi
 - Generazione di calore o sviluppo di fumo e gas
-



- Non guardare direttamente la luce.
 - Può provocare lesioni oculari.
 - Non guardare i LED con una lente di ingrandimento o qualsiasi altro strumento ottico che possa concentrare l'emissione luminosa.
 - Utilizzare esclusivamente accessori approvati da Astera per diffondere o modificare il fascio luminoso.
-



- Non aprire l'alloggiamento del prodotto.
 - Non accendere la luce se è danneggiata.
 - Non immergere la luce in liquidi.
 - Non sostituire la fonte luminosa LED.
 - Attenzione, rischio di scossa elettrica.
-



LeoFresnel deve essere installato vicino alla presa di corrente, che deve essere facilmente accessibile.
Attenzione: pericolo di scossa elettrica - non aprire il dispositivo.



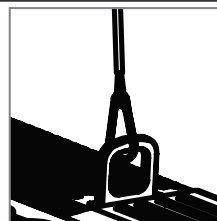
- Durante il normale funzionamento le superfici esterne della luce possono diventare molto calde, fino a 70 °C.
- Accertarsi che il contatto fisico accidentale con il dispositivo sia impossibile.
- Installare solo in luoghi ventilati.
- Non coprire la luce.
- Lasciare sempre raffreddare tutte le luci prima di toccarle.
- Tenere a una distanza di 0,3 m (12") dagli oggetti da illuminare.

MONTAGGIO DI SICUREZZA SECONDARIO



LeoFresnel deve essere sempre fissato con un cavo di sicurezza se viene utilizzato appeso.

In caso di cedimento della sospensione principale, il dispositivo non deve cadere per più di 20 cm.



PULIZIA E MANUTENZIONE

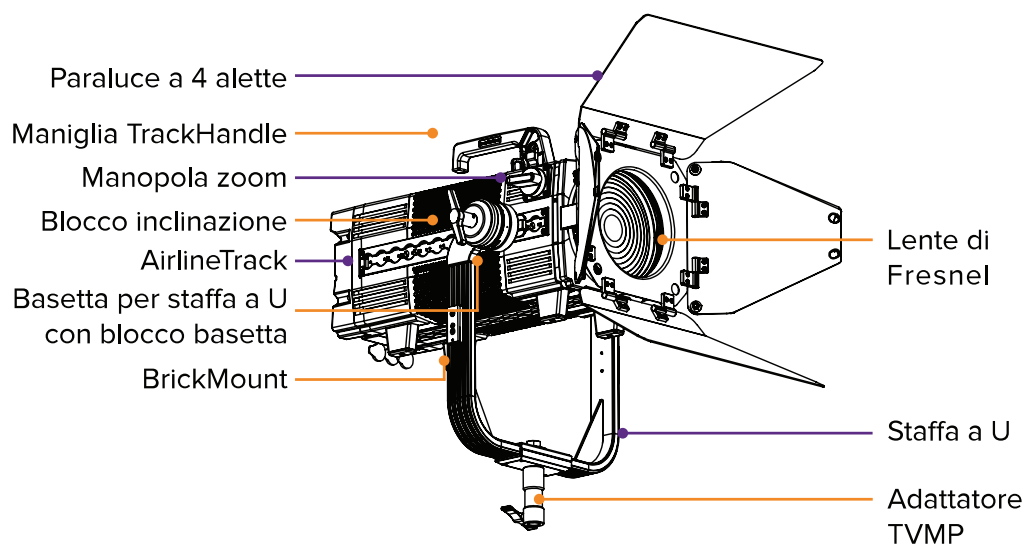


Attenzione: l'ingresso di liquidi nell'alloggiamento del dispositivo può provocare un cortocircuito e danneggiare i componenti elettronici.

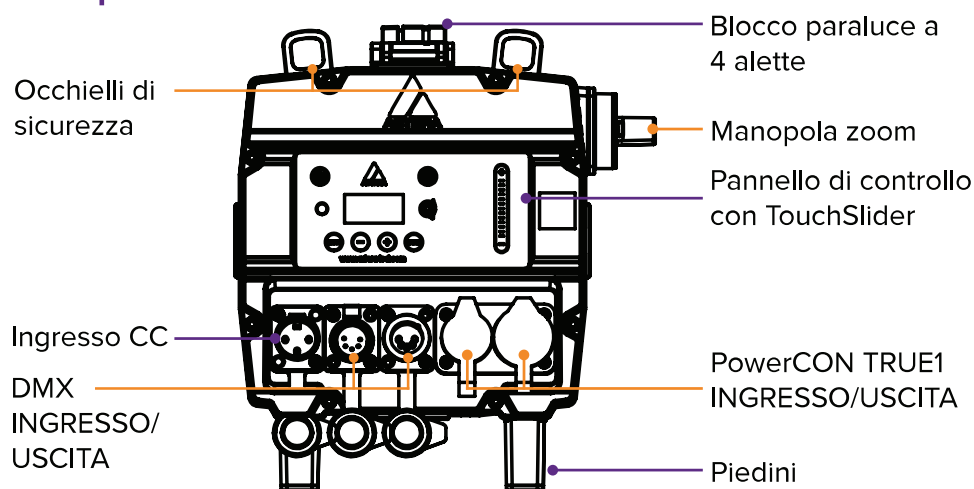
Non utilizzare detergenti o solventi. Pulire esclusivamente utilizzando un panno morbido inumidito.

PANORAMICA DEL PRODOTTO

Vista isometrica



Vista posteriore



UTILIZZO

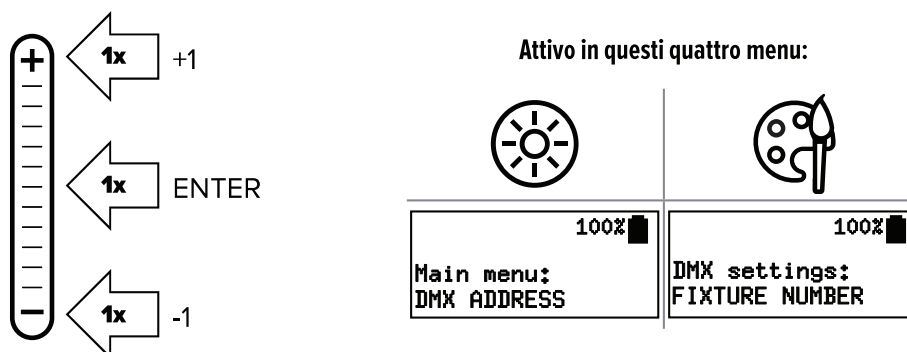
1. Pannello di controllo integrato

Utilizzare i pulsanti del menu per spostarsi nel menu principale. Le impostazioni per la luminosità e la regolazione del colore/i tempi di funzionamento sono direttamente accessibili tramite i due pulsanti dei simboli.

	Navigazione superiore	Menu principale
	On / Off	
	Menu principale	Ritorno al menu precedente
	Reset impostazioni	Scorrimento verso il basso
	Modifica del segnale di ingresso	Scorrimento verso l'alto
	Impostazione indirizzo DMX	Selezione/Conferma
	Regolazione colore	
	Controllo tempo di funzionamento e luminosità	

TouchSlider

LeoFresnel dispone di un comando touch slider, che è attivo solo in alcuni menu e può essere azionato anche toccandolo.



2. Accensione/Spegnimento

Prima di essere acceso, un LeoFresnel nuovo ha bisogno di alcuni secondi di carica per la disabilitazione della modalità di spedizione.

ON   **OFF**   Premere il pulsante di alimentazione per un secondo, poi rilasciarlo per accendere LeoFresnel. Quando si preme il pulsante di alimentazione per accendere la luce, il display non si accenderà finché non sarà rilasciato il pulsante. Per spegnere la luce, premere una volta il pulsante di alimentazione.

3. Controllo ventola

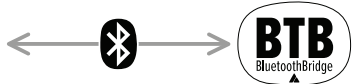
LeoFresnel dispone di ventola integrata controllabile come segue. Spostarsi nel menu Controllo ventola, nel quale è possibile optare fra le seguenti impostazioni:

- OFF: La ventola resta sempre spenta. Se la luce si riscalda eccessivamente, la luminosità si ridurrà gradualmente (in funzione della temperatura ambiente).
- AUTO: La ventola si avvia su richiesta e alterna le tre velocità secondo necessità. Questa è l'impostazione di default.
- LOW
(bassa): Velocità differenti. La luce non le modifica mai autonomamente, ma
MED se la velocità è troppo bassa, la luminosità si ridurrà gradualmente
(media): (in funzione della temperatura ambiente).
HIGH
(alta):

4. Altre opzioni di controllo

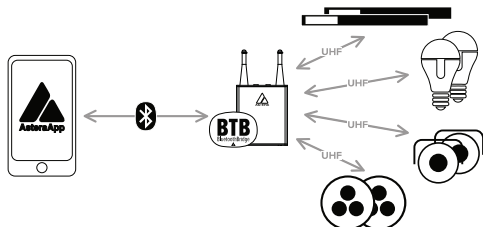
- IR))) ON/OFF, colori statici, effetti pre-programmati
- APP))) Tutte le impostazioni, effetti complessi, Talkback+, aggiornamenti
- DMX))) Controllo da console DMX tramite CRMX o DMX wireless
- DMX (⦿) Controllo da console DMX tramite cavo combinato alimentazione/dati

5. Collegamento Bluetooth Bridge (BTB)



Per controllare le luci con AsteraApp, collegare innanzitutto un Bluetooth Bridge (BTB). Questo trasmetterà il segnale di AsteraApp alle luci associate. È possibile utilizzare un AsteraBox come BTB o scegliere una luce con BTB integrato, come LeoFresnel, AX9, NYX Bulb, PixelBrick, Titan Tube BTB, Helios Tube BTB.

Collegamento di AsteraBox come BTB

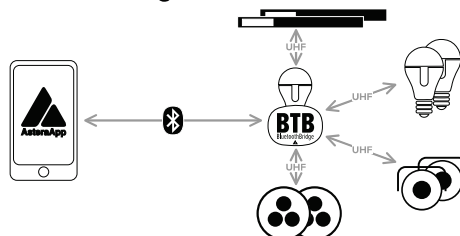


Accendere AsteraBox. Collegare AsteraBox direttamente dal menu principale di AsteraApp seguendo le istruzioni riportate.

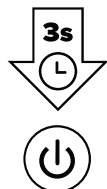
Collegamento della luce come BTB

Nota: funziona SOLO per luci Astera con Bluetooth integrato.

Accendere la luce. Tenere premuto il pulsante di alimentazione per 3 secondi fino a che la luce lampeggia in blu. In AsteraApp premere “Manage Bluetooth Bridges” (Gestisci Bluetooth Bridge), quindi “+” e seguire le istruzioni sullo schermo per collegarsi. Per la luce collegata come BTB viene visualizzata una piccola icona Bluetooth sul display.



1. LeoFresnel



2. AsteraApp



3. AsteraApp

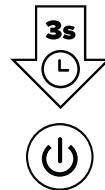


6. Associazione con luci

Una volta collegata AsteraApp a un BluetoothBridge, è possibile associare le proprie luci all'app:

Accendere la luce/le luci. Tenere quindi premuto il pulsante di alimentazione per 3 secondi fino a che le luci lampeggiano in blu. Andare alla finestra di dialogo “Pair with Lights” (Associa con luci) in AsteraApp. Premere OK.

1. LeoFresnel



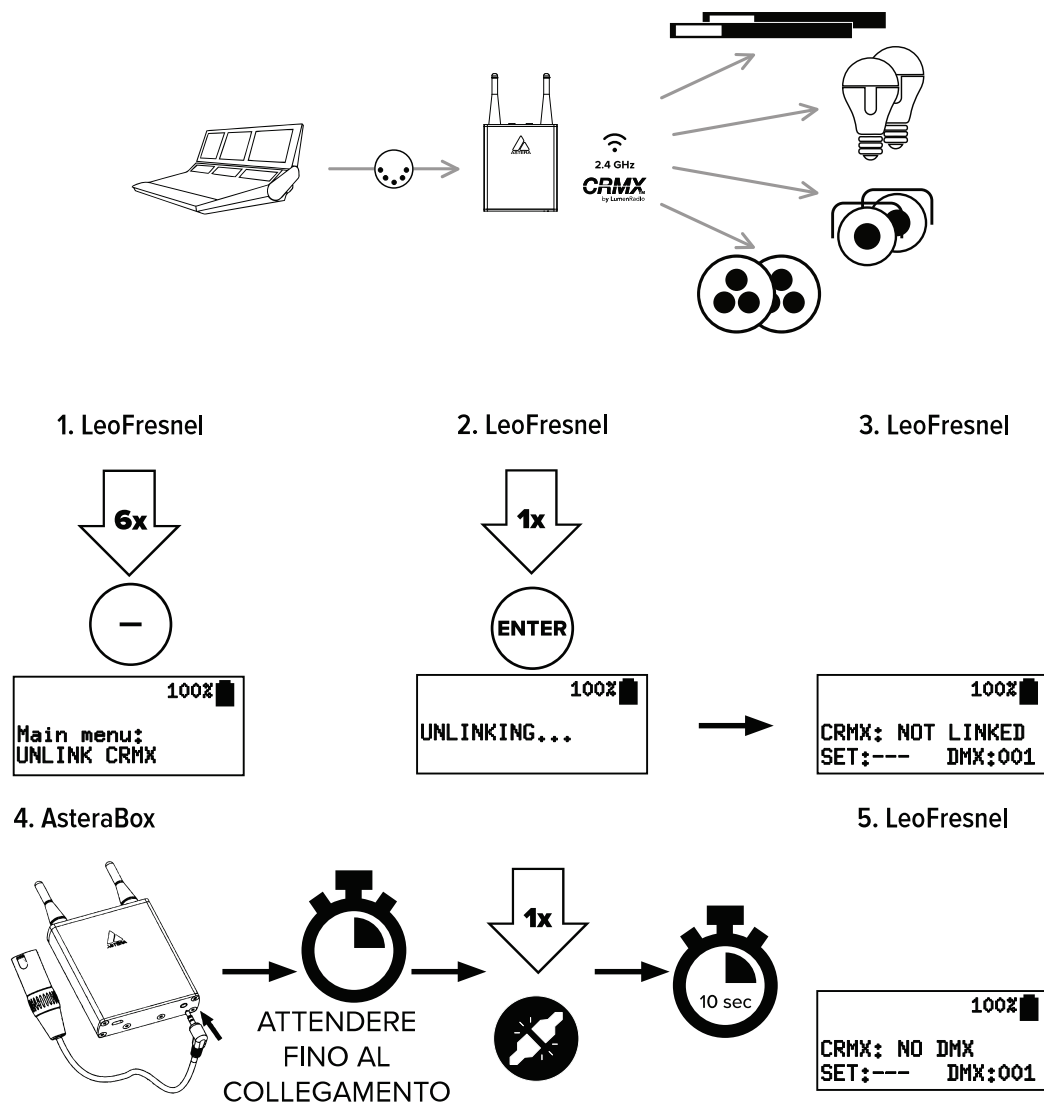
2. AsteraApp



7. Collegamento a un trasmettitore CRMX

LeoFresnel può essere controllato da un DMX/ CRMX wireless. Per farlo, occorre innanzi tutto connetterlo a un trasmettitore CRMX, con l'opzione di due metodi diversi: o si stabilisce il collegamento premendo un pulsante sul trasmettitore o si imposta un codice di collegamento accoppiato al trasmettitore.

Collegamento tramite pulsante

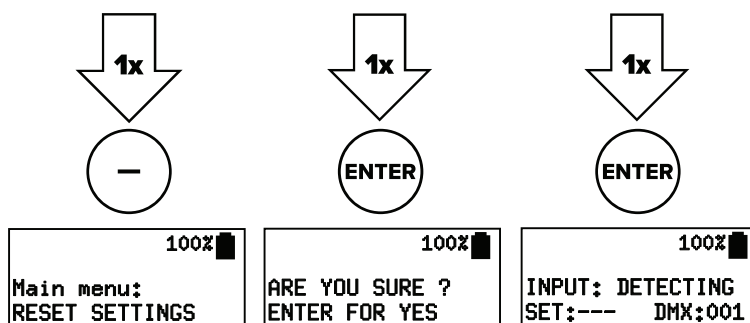


Collegamento tramite codice di collegamento

In alternativa, LeoFresnel può essere collegato anche a un trasmettitore CRMX per mezzo di un codice di collegamento, a condizione che il trasmettitore supporti tale opzione di collegamento. Per impostare un codice di collegamento, spostarsi all'interno del menu principale a "DMX SETTINGS" (impostazioni DMX). Sotto la voce "CRMX LINK BY KEY" (collegamento a CRMX tramite codice) è possibile digitare la combinazione di otto caratteri richiesta.

8. Reset

Il RESET imposta "Input Select" (Selezione ingresso) su "AUTO" e il tempo di funzionamento su 5 h.

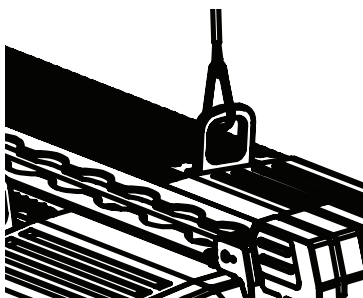
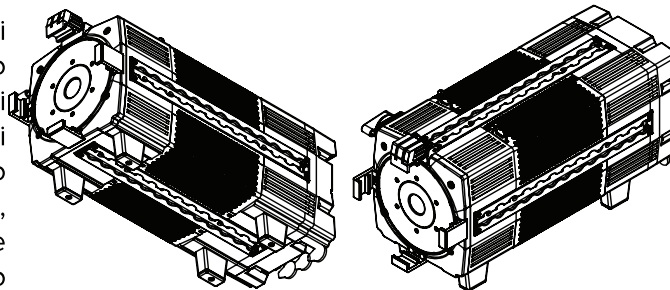


9. Ricarica e cablaggio CC

Quando il cavo di alimentazione è collegato, sul display viene visualizzato lo stato della carica. Quando la batteria si scarica, ricaricarla immediatamente. Non riporre l'unità con la batteria scarica. Oltre ai connettori di ingresso/uscita powerCON TRUE1, LeoFresnel dispone anche di un ingresso XLR tripolare da utilizzare con sorgenti CC esterne. L'ingresso CC esterno accetta tensioni comprese tra 12 V CC e 48 V CC. La sorgente CC esterna dovrebbe essere in grado di erogare almeno 250 W. Se si sta ricorrendo a due RuntimeExtender per alimentare il LeoFresnel attraverso ingresso CC esterno, si dovranno usare solamente batterie da 14,4 V. La polarità dell'ingresso CC esterno è Pin 1 massa, Pin 2 CC+. Il Pin 3 è inutilizzato. Non è possibile caricare la batteria interna attraverso l'ingresso CC.

10. Installazione

LeoFresnel è dotato di AirlineTrack su tutti i quattro lati per il fissaggio dei vari accessori di montaggio di Astera. Quando si installano accessori sugli AirlineTrack, si deve sentire un clic che indica l'avvenuto posizionamento!

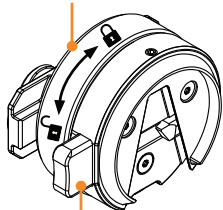


Grazie alla staffa a U in dotazione, LeoFresnel si può appendere facilmente. Se viene appeso, deve essere sempre fissato con un cavo di sicurezza inserito nell'occhiello di sicurezza presente nella parte superiore dell'alloggiamento della luce. Accertarsi che la luce non possa cadere per più di 20 cm in caso di cedimento del supporto principale.

LeoFresnel si può montare anche su stativi. A questo scopo, il prodotto include un adattatore TVMP (TV to motion picture, ossia TV per immagine in movimento) fissabile alla staffa a U di LeoFresnel.

Fissaggio staffa a U (AF250-YK) con basetta per staffa a U (AF250-YKB) - sgancio rapido

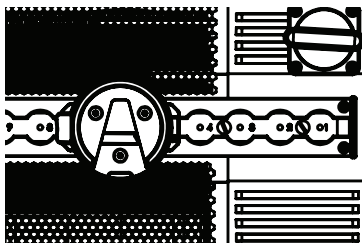
Blocco basetta



Sgancio rapido

Per fissare la staffa a U di LeoFresnel, occorre prima inserire le due basette per staffa a U negli AirlineTrack sui lati opposti. Per serrare la basetta per staffa a U, ruotare in senso orario il blocco basetta.

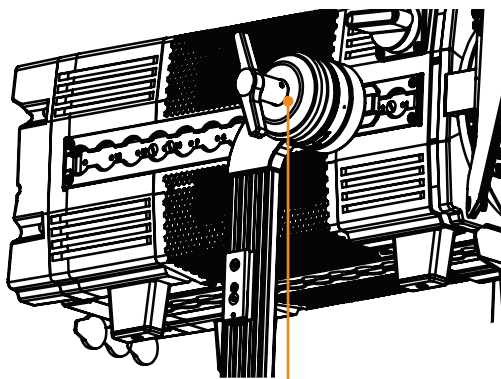
Le posizioni graduate negli AirlineTrack sono d'aiuto per assicurare che su entrambi i lati sia selezionata la stessa posizione. La basetta per staffa a U dispone di una posizione di default.



È possibile spostare la basetta per staffa a U per bilanciare la luce o usarla in una configurazione diversa. È importante che la basetta per staffa a U sia orientata in modo da far puntare verso il basso l'apertura della V. Quando la luce è opportunamente preparata, la staffa a U si può inserire nelle basette per staffa a U partendo dal basso verso l'alto.



La staffa a U viene fissata alle basette per staffa a U con un sistema di sgancio rapido. Per sganciare la staffa a U, allentare per prima cosa il blocco inclinazione, che funge da dispositivo di sicurezza per lo sgancio rapido. Una volta allentato il blocco inclinazione, premere i tasti di sgancio rapido su ciascuna basetta per staffa a U per rilasciare l'apparecchio dalla staffa a U. Accertarsi di avere afferrato saldamente l'apparecchio mentre lo si sgancia.

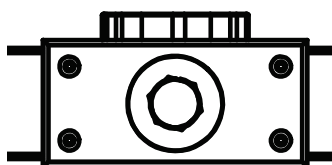


Blocco inclinazione

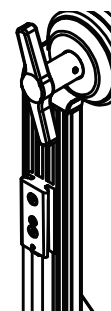


Attenzione: svitare la basetta per staffa a U solo se la staffa a U è staccata!

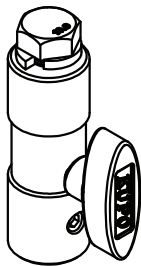
Opzioni di montaggio con la staffa a U (AF250-YK)



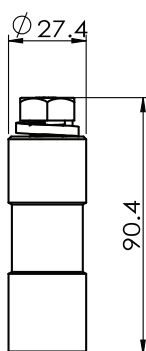
La staffa a U di LeoFresnel ha un foro di montaggio che consente di usare bulloni fino a 1/2" o a M12. Su entrambi i lati della staffa a U compare un BrickMount (PB15-BMO), al quale si possono fissare accessori di Astera compatibili, per esempio un RuntimeExtender (REX1).



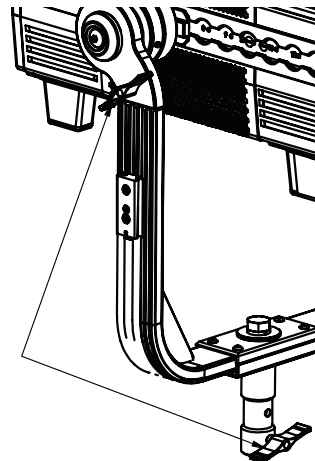
Adattatore TVMP (AX-TVMP)



L'adattatore TVMP presenta una filettatura da 1/2" in cima ed è provvisto di un bullone da 1/2" con rondella. Grazie a tale bullone l'adattatore TVMP si può fissare al foro della staffa a U di LeoFresnel, consentendo il montaggio dell'apparecchio su supporti con il ricorso al ricevitore BabyPin (5/8") oppure JuniorPin (1-1/8").

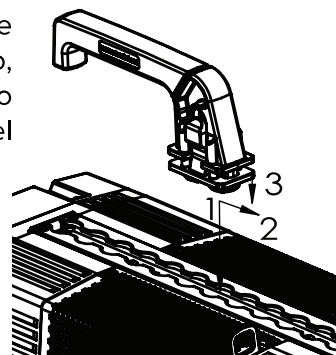
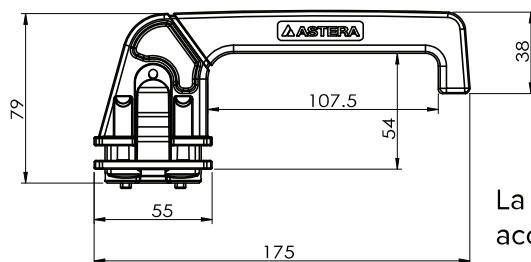


Con tale applicazione il bullone T del TVMP può essere assicurato a un'apposita filettatura sulla staffa a U, onde evitare che vada perso.



Maniglia Trackhandle (AX-THD)

La maniglia TrackHandle in dotazione converte facilmente LeoFresnel in una luce portatile. Per farlo, basta fissare la maniglia TrackHandle con il suo robusto attacco a doppia slitta a uno degli AirlineTrack del LeoFresnel.

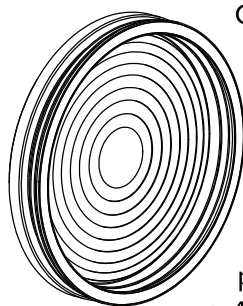


La maniglia TrackHandle è anche un utile accessorio per maneggiare la luce in generale.

11. Modificatori di luce

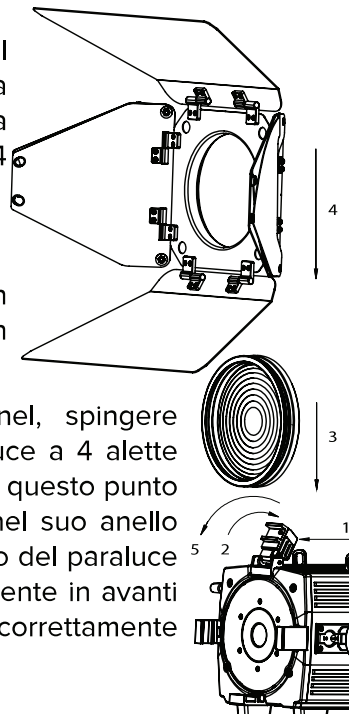
LeoFresnel non si usa solo come lente di Fresnel ma si può usare anche come luce *open face* senza modificatori di luce. Oltre alla lente di Fresnel, la dotazione del prodotto comprende i paraluce a 4 alette.

Lente di Fresnel (AF250-FL)

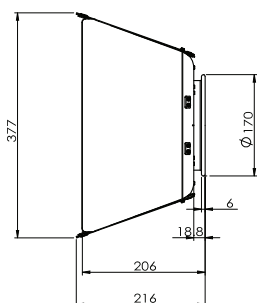


Grazie alla lente di Fresnel in dotazione LeoFresnel assicura un fascio luminoso da 15° a 60°.

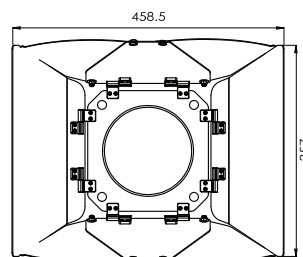
Per inserire la lente di Fresnel, spingere all'interno (1) il blocco del paraluce a 4 alette poi farlo scattare all'indietro (2). A questo punto far scivolare la lente di Fresnel nel suo anello portalente (3), poi chiudere il blocco del paraluce a 4 alette facendolo scattare nuovamente in avanti (5). Assicurarsi che il blocco del paraluce a 4 alette sia correttamente ingranato prima di muovere la luce.



Paraluce a 4 alette (AF250-BD)

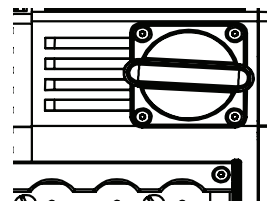


Si include di serie un paraluce a 4 alette. La procedura di inserimento di fronte alla lente di Fresnel è la stessa applicata per la lente di Fresnel (4).



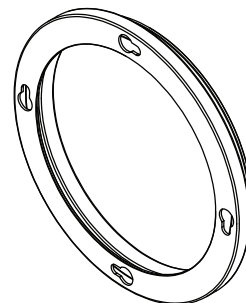
Zoom

Lo zoom integrato consente di regolare il fascio luminoso fra 15° e 60°. Lateralmente al tubo della lente si trova una scala di riferimento.



Adattatore Rabbit-Rounder (AF250-RRA)

LeoFresnel viene fornito con un adattatore Rabbit-Rounder, che consente il fissaggio dei corrispondenti accessori DOPchoice. Si inserisce semplicemente al posto del paraluce a 4 alette.



RISOLUZIONE DEI PROBLEMI

Problema	Possibile causa	Soluzione
L'apparecchio non si accende.	La batteria potrebbe essere scarica.	Collegare l'apparecchio all'alimentazione e riprovare.
L'apparecchio e il display si accendono, ma i LED non emettono luce.	L'apparecchio potrebbe essere impostato sulla modalità BLACKOUT. Potrebbe essere impostato sul colore nero o essere in funzione in modalità DMX e non ricevere quindi un segnale valido.	È buona prassi eseguire un RESET DELLE IMPOSTAZIONI.
L'apparecchio non funziona correttamente - non visualizza il colore o l'effetto selezionato.	L'apparecchio potrebbe essere in funzione con un'impostazione precedente.	È buona prassi eseguire un RESET DELLE IMPOSTAZIONI fra i setup.
Il cavo di alimentazione è collegato, ma l'apparecchio non carica.	La batteria potrebbe essere completamente carica.	L'apparecchio inizia la ricarica solo quando la sua batteria ha una temperatura di 45 °C o inferiore. Spegnerne l'apparecchio e lasciarlo raffreddare; una volta che è sufficientemente freddo, la ricarica avrà inizio.

SPECIFICHE - DATI TECNICI

Codice per l'ordinazione	AF250
Motore LED	Motore LED Titan
Colori	RGBMintAmber
Potenza LED totale	350 W
Assorbimento potenza LED	250 W
CRI (Ra)/ TLCI 3200- 6500 K*	≥ 96
Angolo fascio	15° - 60°
Luce stroboscopica	0 - 25 Hertz
Pixel	1
Tempo di funzionamento della batteria	Fino a 20 ore
Tempo di funzionamento della batteria alla massima luminosità	2 h
Vita utile batteria	80% dopo 400 cicli
Ingresso CC	12 - 48 V CC; max. 15 A
Connettore CC	XLR tripolare (Pin 1: massa, Pin 2: CC+)
Ingresso CA	100-240 V CA, 50/60 Hertz, 3,8 A, 250 W
Connettore CA	Ingresso/uscita PowerCON TRUE1
Ricevitore CRMX	Integrato
BluetoothBridge BTB	Integrato
Protocolli wireless	CRMX, UHF, Bluetooth, WiFi
Campo wireless	CRMX/UHF fino a 300 m Bluetooth fino a 3 m
Telecomando a infrarossi	Sì
TouchSlider	Sì
Materiale alloggiamento	Polimero e metallo
Grado di protezione IP wireless	IP55
Grado di protezione IP cablato	IP55
Temperatura di esercizio	0 - 40 °C
Peso (con AF250-FL, AF250-BD)	13,83 kg
Peso (con AF250-FL, AF250-BD, AF250-YK, 2x AF250-YKB)	16,32 kg
Dimensioni LxPxA	455 mm x 215 mm x 240 mm
Dimensioni L x P x A (con AF250-YK, 2x AF250- YKB, AX-TVMP, AX-THD)	455 mm x 371 mm x 545 mm

SMALTIMENTO



- La luce contiene una batteria agli ioni di litio.
- Non smaltire l'unità insieme ai rifiuti domestici normali al termine della sua vita utile.
- Accertarsi di smaltirla conformemente alle normative e/o ai regolamenti locali per evitare di inquinare l'ambiente!
- L'imballaggio è riciclabile e può essere smaltito.

DICHIARAZIONE DEL PRODUTTORE

Aster LED Technology GmbH dichiara che il tipo di apparecchiatura radio LeoFresnel è conforme alla direttiva 2014/53/UE. Il testo completo della dichiarazione di conformità UE è disponibile all'indirizzo Internet: <https://aster-led.com/leofresnel>.

Aster LED Technology GmbH dichiara che questa apparecchiatura è stata testata e ritenuta conforme ai limiti per un dispositivo digitale di classe B, come specificato nella parte 15 delle normative FCC. Tali limiti sono studiati per fornire una protezione ragionevole rispetto alle interferenze dannose in un'installazione domestica. Questa apparecchiatura genera, utilizza e può irradiare energia in radiofrequenza e, se non viene installata e utilizzata in conformità con le istruzioni, può causare interferenze dannose alle comunicazioni radio. Tuttavia, non vi è garanzia che non si verifichino interferenze in un'installazione particolare. Se l'apparecchiatura causa interferenze alla ricezione radiotelevisiva, verificabili accendendola e spegnendola, si consiglia all'utente di correggere le interferenze in uno dei seguenti modi:

- Riorientare o posizionare altrove l'antenna di ricezione.
- Aumentare la distanza tra l'apparecchiatura e il ricevitore.
- Collegare l'apparecchiatura a una presa su un circuito diverso da quello a cui è connesso il ricevitore.
- Contattare il rivenditore o un tecnico radiotelevisivo qualificato per assistenza.

Avvertenza FCC:

- Qualsiasi modifica o alterazione non espressamente approvata dalla parte responsabile della conformità può invalidare l'autorità dell'utente a utilizzare l'apparecchiatura.
- Questo trasmettitore non deve essere posizionato o azionato insieme a un qualsiasi altro trasmettitore/antenna.

Questo dispositivo è conforme alla parte 15 delle normative FCC. Il funzionamento è soggetto alle due condizioni seguenti:

- (1) il dispositivo non deve causare interferenze dannose e
- (2) il dispositivo deve tollerare le interferenze ricevute, incluse le interferenze che possano causare un funzionamento indesiderato.

Avvertenza sulla dichiarazione sull'esposizione alle radiazioni RF FCC: per mantenere la conformità alle linee guida FCC sull'esposizione alle radiazioni RF, posizionare il prodotto ad almeno 20 cm dalle persone vicine.

Norme sull'utilizzo dello spettro:

Gamma di frequenze in MHz ¹⁾	Potenza equivalente irradiata (ERP) max	Parametri aggiuntivi/tecniche di attenuazione delle interferenze e di accesso alle frequenze
865-868	25 mW	Requisiti per le tecniche di attenuazione e di accesso alle frequenze ³⁾ In alternativa è possibile utilizzare un ciclo di lavoro ²⁾ max dell'1%.
868,0-868,6	25 mW	Requisiti per le tecniche di attenuazione e di accesso alle frequenze ³⁾ In alternativa è possibile utilizzare un ciclo di lavoro ²⁾ max dell'1%.
868,7-869,2	25 mW	Requisiti per le tecniche di attenuazione e di accesso alle frequenze ³⁾ In alternativa è possibile utilizzare un ciclo di lavoro ²⁾ max dell'0,1%.
869,40-869,65	500 mW	Requisiti per le tecniche di attenuazione e di accesso alle frequenze ³⁾ In alternativa è possibile utilizzare un ciclo di lavoro ²⁾ max del 10%.
869,7-870,0	25 mW	Requisiti per le tecniche di attenuazione e di accesso alle frequenze ³⁾ In alternativa è possibile utilizzare un ciclo di lavoro ²⁾ max dell'1%.

¹⁾ È consentito l'uso di bande di frequenza adiacenti all'interno di questa tabella come banda di frequenza singola purché vengano soddisfatte le condizioni specifiche per ciascuna di queste bande di frequenza adiacenti.

²⁾ "Ciclo di lavoro" significa il rapporto di $(T_{on})/(T_{obs})$ espresso come percentuale, ove ' T_{on} ' è il 'tempo di accensione' di un singolo dispositivo trasmettente e ' T_{obs} ' è il periodo di osservazione T_{on} misurato in una banda di frequenza di osservazione (F_{obs}). Salvo diversa specificazione in questa assegnazione generale, T_{obs} è un periodo continuo di un'ora e F_{obs} è la banda di frequenza applicabile in questa assegnazione generale (tabella).

³⁾ Devono essere utilizzate tecniche di attenuazione delle interferenze e di accesso alle frequenze il cui livello di prestazione soddisfi almeno i requisiti essenziali della direttiva 2014/53/UE o della legge sulle apparecchiature radio (FuAG). Laddove vengono descritte tecniche rilevanti nelle norme armonizzate, i riferimenti delle quali siano stati pubblicati nella Gazzetta ufficiale dell'Unione Europea conformemente alla direttiva 2014/53/UE o relative parti, devono essere garantite prestazioni che siano almeno equivalenti a tali tecniche.



VOLUMEN DE SUMINISTRO

- 1 x LeoFresnel (AF250)
- 1 x Lente de Fresnel para LeoFresnel (AF250-FL)
- 1 x Barndoor para LeoFresnel (AF250-BD)
- 1 x Horquilla para LeoFresnel (AF250-YK)
- 2 x Soportes de horquilla para LeoFresnel (AF250-YKB)
- 1 x Adaptador TVMP (AX-TVMP)
- 1 x Mango (AX-THD)
- 1 x Adaptador de pantalla (AF250-RR)
- 1 x Manual del usuario

INTRODUCCIÓN / USO PREVISTO

El LeoFresnel de ASTERA es un Fresnel LED de uso profesional para eventos y la industria cinematográfica. El LeoFresnel está diseñado para la iluminación directa o indirecta de objetos y personas. Gracias a su batería integrada, puede instalarse rápidamente en lugares donde los dispositivos de iluminación tradicionales no pueden montarse fácilmente. Posee el motor LED Titan y ofrece excelentes calidades de color y luz. LeoFresnel genera luz blanca o de color y la temperatura del color se puede ajustar de diferentes maneras. Puede controlarse con la AsteraApp, con DMX por cable o mediante CRMX inalámbrico.

El dispositivo también puede controlarse con la pantalla integrada o mediante un mando a distancia por infrarrojos. Gracias al Bluetooth integrado puede utilizarse como BluetoothBridge (BTB).

LeoFresnel puede usarse sobre un soporte o suspendido. Para ello, el dispositivo está equipado con dos AirlineTracks para acoplar los accesorios de montaje adecuados. LeoFresnel puede utilizarse en interiores y exteriores y posee el grado de protección IP55.

No agite el dispositivo. Evite la fuerza bruta al instalar o utilizar el dispositivo. A la hora de elegir el lugar de instalación, asegúrese de que el dispositivo no quede expuesto al calor extremo o al polvo. Evite la incidencia directa del sol durante un periodo de tiempo prolongado. Debe mantenerse la temperatura ambiente especificada. Mantenga el dispositivo alejado del calor directo (especialmente en coches) y de calefactores. No utilice nunca el dispositivo conectado a la red eléctrica durante tormentas eléctricas. Una sobretensión podría destruir el dispositivo. Desconecte siempre el dispositivo durante una tormenta. Asegúrese de que la zona situada debajo del lugar de instalación esté acordonada durante el

montaje, desmontaje o mantenimiento de los soportes de fijación. Fije siempre los soportes de fijación con un cable de seguridad adecuado.

Utilice el dispositivo sólo después de haberse familiarizado con sus funciones. ¡Tenga en cuenta que no se permite realizar modificaciones no autorizadas en el dispositivo por razones de seguridad! Si este dispositivo se utiliza de forma diferente a la descrita en este manual, el dispositivo puede sufrir daños y la garantía puede quedar anulada. La cláusula de exención de responsabilidad incluye todos los daños, la responsabilidad o las lesiones resultantes de incumplir las instrucciones de este manual. Además, cualquier otra utilización puede provocar peligros como cortocircuitos, quemaduras, descargas eléctricas, choques, etc. Este aparato no es para uso doméstico y no es adecuado para una instalación permanente.

INFORMACIÓN DE SEGURIDAD

Antes de utilizar este dispositivo, lea atentamente el manual. Asegúrese siempre de incluir el manual si transfiere/alquila/vende el dispositivo a otro usuario. Por favor, utilice el dispositivo con precaución. Este producto es sólo para uso profesional. No es para uso doméstico.



- No utilice el dispositivo en zonas expuestas a altas temperaturas o a la luz directa del sol. Esto puede causar un comportamiento anómalo o dañar el producto.
- Utilice siempre un cable de seguridad adecuado para montar el dispositivo en el techo.
- Conecte el cable de seguridad exclusivamente en el soporte de seguridad previsto.
- Cumpla siempre los requisitos de seguridad locales.

Batería LI-ION: Esta unidad lleva incorporada una batería recargable de iones de litio.

- Sólo personal autorizado puede realizar trabajos de mantenimiento en la batería.
- No exponer al fuego o al calor.
- No usar o recargar el dispositivo si está dañado.
- Evite golpes o caídas, ya que podrían provocar un incendio o una explosión.
- No guarde nunca la batería si está completamente descargada. Recargue siempre la batería cuando esté vacía. No recargar sin supervisión.
- Asegúrese de recargar todos los dispositivos antes de guardarlos.